

Buchstaben-Spiele

Buchstaben-Spiele sind im Deutschunterricht sehr beliebt – besonders in Russland. Dort beteiligten sich die meisten Kolleginnen und Kollegen an der Mach-mit-Aktion zu diesem Thema in Heft 4/98. TIPP stellt einige ihrer Spiele vor.

■ Aus einem mach viele

Der Lehrer schreibt z.B. das Wort Obstgarten an die Tafel. Die Schüler bilden mit den Buchstaben dieses Wortes neue Wörter.

Beispiele:

Gast, Rose, Torte, Start, Gras, Brot, Braten, Art, Rat, Not, Sage, Tag, Osten, Tante

Nach 5 Minuten zählt jeder seine Wörter. Der Schüler mit den meisten Wörtern liest sie vor. Wer dasselbe Wort auf seiner Liste hat, streicht es aus. Der Schüler mit den meisten Wörtern gewinnt. Er schreibt das nächste Wort an die Tafel.

Ljudmila Grigorjewna Kondratjewa, Poccua, Kljawlino Samaraer Gebiet

■ Über 200 Wörter

Die Schüler bilden 4 Kleingruppen. Jede Gruppe bekommt 11 Kärtchen, auf denen je ein Buchstabe steht:

ENDDCUSALTH

Jede Gruppe muss mit all diesen Buchstaben (oder einem Teil davon) ein Wort bilden. (Lösung mit allen Buchstaben: Deutschland) Nun schreibt jede Gruppe ihrerseits Buchstaben auf Kärtchen, die die jeweilige Nachbargruppe zu Wörtern zusammenlegt.

Varianten:

Die Schüler bilden möglichst viele Wörter mit den Buchstaben.

Meine Schüler und ich haben über 200 Wörter mit den Buchstaben des Wortes Deutschland gefunden. Diese Wörter hatten 2–8 Buchstaben.

Natalja Anatoljewna Krassawina, Kurtschatow, Kurskaja Gebiet

Mach mit! Wer findet die meisten Wörter mit den Buchstaben des Wortes Deutschland? Der Sieger erhält ein dickes Buch, Titel: Chronik der Deutschen! Unter allen anderen Einsendern verlosen wir Geschenke fürs Deutschlernen. Schreiben Sie an die Redaktion JUMA/TIPP, Stichwort: Deutschland, Frankfurter Straße 40, D-51065 Köln. Einsendeschluss: 30.3.2001. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

■ Geheimschrift

Jedem Buchstaben des lateinischen Alphabets wird ein Zeichen zugeordnet.

Beispiele:

J = •

U = ≈

M = ◇

A = Δ

Jeder Schüler schreibt Wörter oder Sätze in dieser Geheimschrift und gibt sie einem Mitschüler zur Entschlüsselung.

■ Was-ich-mag-Alphabet

Jeder Schüler schreibt sein „Was-ich-mag-Alphabet“ und liest es anschließend vor.

Beispiele:

Ananas, Butterblumen, Currysoße, Datteln, Esel, Ferien, Gras, Hollunder, Igel, JUMA ...

Variante:

Das „Was-ich-nicht-mag-Alphabet“

E. Godunowa, Iskitim, Novosibirsker Gebiet

Kollegin E. Godunowa hat eine Fülle weiterer ABC-Spiele, die sie gerne verschickt. Ihre Adresse:

Industrialnyj Mikrorayon 33a-65 St. Iskitim, Novosibirsker Gebiet 633210 Russland